



Lübeck | 20. September 2024

PRESSEMITTEILUNG

Werkstätten:Tag in Lübeck: Erfolgreicher Abschluss mit Verleihung der „exzellent“-Preise 2024

Dreitägiger Kongress mit rund 2.000 Teilnehmenden / Sieben innovative Projekte aus Werkstätten ausgezeichnet / Werkstätten setzen Impulse für inklusiven Arbeitsmarkt

Mit einer großen Abschlussveranstaltung in der Musik- und Kongresshalle Lübeck ist heute der 15. Bundeskongress der Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen (BAG WfbM) zu Ende gegangen. Als bedeutendste Austausch- und Netzwerkplattform der Werkstätten für behinderte Menschen in Deutschland hatte der Werkstätten:Tag in den vergangenen drei Tagen rund 2.000 Werkstattverantwortliche, Fachkräfte, Werkstattbeschäftigte und Expert*innen nach Lübeck gelockt. Besonderes Highlight der heutigen Abschlussveranstaltung war die Verleihung der „exzellent“-Preise 2024, mit denen die BAG WfbM innovative Projekte und Produkte aus Werkstätten ehrt. Die ersten Plätze in den drei Kategorien gingen in diesem Jahr an Einrichtungen aus Bamberg, Brandenburg an der Havel und Iserlohn.

Beim Werkstätten:Tag 2024 in Lübeck wurden bei Vorträgen, Workshops und Gesprächsrunden Ideen für die zukunftsfähige Weiterentwicklung der Werkstatteleistung und für eine inklusive Arbeitswelt diskutiert. Diese Themen standen auch bei Gesprächsrunden und Reden im Rahmen des Kongressabschlusses im Mittelpunkt.

Martin Berg, Vorstandsvorsitzender der BAG WfbM, resümierte: „Auch unser 15. Bundeskongress war wieder ein wichtiges Forum, um sich persönlich auszutauschen und voneinander zu lernen. Er hat gezeigt, wie die Werkstatteleistung der Zukunft aussehen kann. Ich freue mich sehr, dass es uns erneut gelungen ist, so viele Menschen aus Werkstätten, Wissenschaft, Verbänden und Politik zusammenzubringen. Nun gilt es, den Rückenwind aus Lübeck in die praktische Arbeit vor Ort mitzunehmen“.



„exzellent“-Preise für sieben herausragende Projekte

Bereits seit 2006 vergibt die BAG WfbM jährlich die „exzellent“-Preise und macht damit auf kreative, moderne und innovative Projekte, Konzepte und Produkte von Werkstätten, Inklusionsunternehmen und von anderen Leistungsanbietern aufmerksam.

In diesem Jahr gab es je ein erstplatziertes und zwei zweitplatzierte Projekte in den beiden Kategorien exzellent:arbeit und exzellent:bildung. Die Auszeichnungen gingen an die Iserlohner Werkstätten, die Evangelische Behindertenhilfe Dresden und Umland und das BMWK in der Kategorie exzellent:arbeit sowie an die Bamberger Lebenshilfe-Werkstätten, die Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Berlin und die Vogtlandwerke in der Kategorie exzellent:bildung.

Darüber hinaus wurde die Lebenshilfe Werkstatt Brandenburg an der Havel für das Projekt „Inklusive Bildungsarbeit in der Euthanasie-Gedenkstätte Brandenburg an der Havel“ mit einem exzellent:sonderpreis geehrt. Dieser wurde zuletzt 2018 vergeben und würdigte Ideen und Konzepte, die von herausragender Bedeutung für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in unserer Gesellschaft sind.

Detaillierte Beschreibungen sowie Kurzfilme zu den ausgezeichneten Projekte finden sich unter www.bagwfbm.de/page/exzellent_preistraeger2024.

Werkstätten:Tag 2028 findet in Aachen statt

Nach Ende des Kongresses in Lübeck beginnen nun die Vorbereitungen für den nächsten Werkstätten:Tag. Dieser findet im Jahr 2028 in Aachen statt. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 20. September 2024 überreichte Martin Berg den Staffelstab an Thomas Hissel, Beigeordneter für das Dezernat Wohnen, Soziales und Wirtschaft der Stadt Aachen.

Über den folgenden Link stellen wir Ihnen gerne Bildmaterial von der Abschlussveranstaltung des Werkstätten:Tages zur Verfügung, das Sie unter Verwendung des Fotonachweises „BAG WfbM/Medienwerk Lübeck“ nutzen dürfen: <https://we.tl/t-CQbO9u2vrq>

Bildunterschriften:

BAG WfbM_WerkstättenTag2024_SH_2595:



Übergabe des Staffelstabes mit Dr. Michael Weber, Vorsitzender der LAG WfbM Nordrhein-Westfalen, Martin Berg, Vorstandsvorsitzender der BAG WfbM, Norbert Zimmermann, Geschäftsführer der Lebenshilfe Aachen & Service GmbH, Kristina Wulf, Betriebsleitung Business & Innovationen Eurogress Aachen, und Thomas Hissel, Beigeordneter für das Dezernat Wohnen, Soziales und Wirtschaft der Stadt Aachen.

BAG WfbM_WerkstaettenTag2024_465A2203: Vertreter der Iserlohner Werkstätten nehmen den „exzellent“-Preis in der Kategorie Arbeit entgegen.

BAG WfbM_WerkstättenTag2024_465A2344: Vertreter*innen der Lebenshilfe Werkstatt Brandenburg an der Havel erhalten den „exzellent“-Sonderpreis.

BAG WfbM_WerkstaettenTag2024_465A2297: Vertreter*innen der Bamberger Lebenshilfe-Werkstätten gGmbH wurden mit dem „exzellent“-Preis in der Kategorie Bildung ausgezeichnet.

Über die BAG WfbM

In dem bundesweiten Verband BAG WfbM haben sich Träger von Eingliederungseinrichtungen, insbesondere von Werkstätten, Förderstätten und Inklusionsbetrieben zusammengeschlossen, die Menschen mit Behinderungen die Teilhabe an Arbeit und Gesellschaft ermöglichen. Die BAG WfbM dient ihren Mitgliedern als Beratung und Interessenvertretung in allen fachlichen und politischen Angelegenheiten. Sie wird von den Spitzen- und Fachverbänden der freien Wohlfahrtspflege sowie den Landesarbeitsgemeinschaften der Werkstätten für behinderte Menschen mitgetragen.

Derzeit sind rund 310.000 Erwachsene mit Behinderungen in den Mitgliedswerkstätten der BAG WfbM beschäftigt, rund 28.000 Menschen im Berufsbildungsbereich und rund 260.000 Menschen im sogenannten Arbeitsbereich. Etwa 20.000 Menschen sind so schwer behindert, dass sie einer besonderen Betreuung, Förderung und Pflege bedürfen.

Pressekontakt

BAG WfbM
Jana Niehaus
+49 30 9 44 13 30 26
j.niehaus@bagwfbm.de | presse@bagwfbm.de